Stilmittel Englisch

Alliteration (Anlautreim, Stabreim, Alliteration)

Allusion (Anspielung, Allusion)

Anaphora (Anapher)

Antithesis (Antithese)

Hyperbole (Hyperbel)

Hypophora (Hypophora)

Litotes (Litotes)

Metaphor (Metapher)

Metonymy (Metonym)

Narration Technique (Erzählperspektive) siehe: Points of view

Onomatopoeia (Lautmalerei)

Parallelism (Parallelismus)

Parenthesis (Parenthese)

Personification (Personifizierung)

Points of view (Erzählperspektive)

Repetition (Wiederholung)

Rhetorical Question (Rhetorische Frage)

Simile (Vergleich, Simile)

Synecdoche (Synekdoche)

Understatement (Untertreibung, Abschwächung)

Alliteration (Anlautreim, Stabreim, Alliteration)

gleicher Konsonanten-Klang als Anlaut

In der Regel handelt es sich um zwei unmittelbar aufeinander folgende Wörter mit dem gleichen Konsonantenanlaut. Die Wörter können jedoch auch weiter auseinander liegen. Durch den gleichen Anlaut prägt sich der Satz beim Leser besser ein, was zur Betonung des Satzes beiträgt.

Beispiele:

- for the greater good of ... (1)
- safety and security (1)
- share a continent but not a country (2)

Gleicher Konsonantenanlaut heißt, es kann sich auch um unterschiedliche Konsonanten handeln, Hauptsache sie klingen gleich.

Beispiele:

- killer command
- fantastic philosophy
- A neat knot need not be re-knotted.

Wird der gleiche Konsonant jedoch anders (bzw. gar nicht) ausgesprochen, handelt es sich nicht um eine Alliteration.

Beispiele:

- a Canadian child
- honoured and humbled (bei honoured wird das "h" nicht mitgesprochen)

Allusion (Anspielung, Allusion)

indirekte Bezugnahme auf eine Person, ein Ereignis oder Literatur

Dieses Stilmittel wird verwendet, um einen Aspekt ohne große Umschweife deutlich zu machen. Die Anspielung sollte kurz sein und sich auf etwas Bekanntes beziehen, z.B.:

- berühmte Personen
- geschichtliche Ereignisse
- (griechische) Mythologie
- Literatur
- Bibel

Mit dem Ereignis bzw. der Person sind in der Regel auch die Zusammenhänge, Hintergründe und Auswirkungen bekannt. Es reichen also wenige Worte aus, um in den Köpfen der Leser / Zuhörer ein bestimmtes Bild (oft sogar ein ganzes Szenario) auszulösen. Das hat vor allem die folgenden Vorteile:

- Wir können uns eine ausführliche Erläuterung sparen.
- Die Leser / Zuhörer werden zum Mitdenken animiert.
- Die Botschaft prägt sich besser ein.

Beispiele:

- the Scrooge Syndrome (Anspielung auf den reichen, grimmigen und geizigen Ebeneezer Scrooge aus Charles Dickens "Christmas Carol")
- The software included a Trojan Horse. (Anspielung auf das Trojanische Pferd aus der griechischen Mythologie)
- Plan ahead. It was not raining when Noah built the Ark. (Richard Cushing) (Anspielung auf den Bau der Arche Noah)

Viele Anspielungen auf geschichtliche Ereignisse, Mythologie oder die Bibel sind inzwischen zu idiomatischen Wendungen geworden.

- to meet one's Waterloo (Anspielung auf Napoleons Niederlage in der Schlacht bei Waterloo)
- to wash one's hands of it (Anspielung auf Pontius Pilatus, der Jesus zum Tode verurteilte und hinterher seine "Hände in Unschuld" wusch.)
- to be as old as Methusalem (Anspielung auf Großvater Josephs, der 969 Jahre alt wurde; Altes Testament)

to guard sth with Argus's eyes (Anspielung auf den vieläugigen Riesen Argus der griechischen Mythologie, der Io, die Geliebte des Zeus, bewachte)

Anaphora (Anapher)

Wortwiederholung am Satzanfang

Es handelt sich in der Regel um Wörter, die sich am Anfang von aufeinander folgenden Satzteilen oder Sätzen wiederholen. Dadurch wird Aufmerksamkeit konkret auf den inhaltlichen Schwerpunkt des Satzes gelenkt.

Beispiele:

- Every child must be taught these principles. Every citizen must uphold them. And every immigrant, by embracing these ideals, makes our country more, not less, American. (2)
- If we had no winter, the spring would not be so pleasant; if we did not sometimes taste of adversity, prosperity would not be so welcome. (Anne Bradstreet)
- The beginning of wisdom is silence. The second step is listening. (unknown)
- A man without ambition is dead. A man with ambition but no love is dead. A man with ambition and love for his blessings here on earth is ever so alive. (Pearl Bailey)

Anapher stehen häufig in Verbindung mit Parallelismus oder Klimax.

Antithesis (Antithese)

gegensätzliche Begriffe werden zueinander in Beziehung gesetzt

Mit der Antithese werden Gegensätze verdeutlicht und hervorgehoben. Die Struktur der einzelnen Satzglieder ist dabei meist ähnlich, um die Aufmerksamkeit direkt auf den Kontrast zu lenken.

- That's one small step for a man, one giant leap for mankind. (Neil Armstrong)
- To err is human; to forgive, divine. (Pope)
- It is easier for a father to have children than for children to have a real father. (Pope)

Hyperbole (Hyperbel)

bewusste Übertreibung

Sparsam verwendet, hilft Übertreibung die Aufmerksamkeit auf eine Aussage zu lenken. Der Aussage wird auf diese Art Nachdruck verliehen.

Beispiele:

- I was so hungry, I could eat an elephant.
- I have told you a thousand times.

Hypophora (Hypophora)

Fragen, die vom Redner oder Autor selbst beantwortet werden

Der Redner oder Autor stellt Fragen, die er im Nachhinein selbst beantwortet. Dieses Stilmittel weckt die Aufmerksamkeit und Neugier der Leser / Zuhörer. Oft wird diese Art der Frage am Anfang eines Absatzes gestellt (und im Anschluss beantwortet) oder sie leitet einen Richtungswechsel ein.

Beispiele:

- Why is it better to love than be loved? It is surer. (Sarah Guitry)
- How many countries have actually hit [...] the targets set at Rio, or in Kyoto in 1998, for cutting greenhouse-gas emissions? Precious few. (6)

Litotes (Litotes)

eine Art der Untertreibung

Bei dieser Art der Untertreibung wird das verneinte Gegenteil eines Wortes verwendet, um die Aussage abzuschwächen.

- That's not bad. (statt: That's good/great.)
- Boats aren't easy to find in the dark. (4) (statt: Boats are hard/difficult to find in the dark.)

Metaphor (Metapher)

bildlicher Ausdruck

Die Metapher ist eine bildliche Wendung mit übertragener Bedeutung. Anders als beim Vergleich (A ist wie B.) wird bei der Metapher auf das Wörtchen "wie" bzw. "like" verzichtet (A ist B.).

Beispiele:

- Truths are first clouds, then rain, then harvest and food. (Henry Ward Beecher)
- Through much of the last century, America's faith in freedom and democracy was a rock in a raging sea. Now it is a seed upon the wind, taking root in many nations. (2)

Siehe auch: \rightarrow <u>Simile (Vergleich)</u>, \rightarrow <u>Metonymy (Metonym)</u>, \rightarrow <u>Allusion (Anspielung</u>, Allusion)

Metonymy (Metonym)

bildlicher Ausdruck mit unmittelbarer Beziehung

Es handelt sich (im Gegensatz zur Metapher) um einen ursächlichen, räumlichen oder zeitlichen Zusammenhang zwischen dem bildlichen Ausdruck und dem eigentlich Gemeinten. Das Metonym "steht für etwas", ist aber im Gegensatz zur Synekdoche kein direkter (physischer) Teil des Gemeinten.

Beispiele:

- The White House declared ... (White House = US government / President)
- The land belongs to the crown. (crown = king / queen / royal family / monarchy)
- Empty pockets never held anyone back. Only empty heads and empty hearts can do that. (Norman Vincent Peale)
- (empty pockets = poverty; empty heads = ignorance / dullness / density; empty hearts = unkindness / coldness)
- the spit-and-polish command post (spit and polish = spucken und polieren; Bedeutung: blitzblank) (3)

Siehe auch: → Metaphor (Metapher), → Synecdoche (Synekdoche)

Points of View (Erzählperspektive)

Erzähler spricht in der 1. oder 3. Person

First-person narrator – ich

Der Erzähler selbst erzählt die Geschichte (ich). Es handelt sich um eine begrenzte Erzählweise, da der Leser nur das erfährt, was der Erzähler selbst erlebt. Diese Erzählperspektive zieht den Leser jedoch oft stärker in den Bann der Geschichte, weil persönliche Erlebnisse, Erfahrungen und Geheimnisse mit ihm geteilt werden.

Beispiel:

• Charlotte Bronte: Jane Eyre

Third-person narrator – er/sie

Der Erzähler ist am Geschehen unbeteiligt, er erzählt die Geschichte in der 3. Person (er, sie). In den meisten Fällen handelt es sich um einen allwissenden Erzähler (omniscient narrator), der einerseits von Szene zu Szene springt, andererseits aber auch genau weiß, was in der Hauptperson (und ggf. weiteren Charakteren) vorgeht.

Beispiel:

Charles Dickens: Oliver Twist

Seltener handelt es sich um einen personalen Erzähler (point of view of one character), der die Geschichte zwar in der 3. Person erzählt, jedoch nur aus der Sicht der Hauptperson.

Beispiel:

• James Joyce: Ulysses

Onomatopoeia (Lautmalerei)

Verbildlichung durch Nachahmung von Klängen

Es handelt sich um eine bildliche Ausdrucksweise, bei der Wörter bestimmte Geräusche nachahmen. Es ist oft schwer und umständlich, Geräusche zu beschreiben. Außerdem wirken Erzählungen durch Lautmalerei gleich viel lebendiger.

Beispiele:

- The lion roared.
- The steaks sizzled in the pan.
- The bomb went off with a bang.

Parallelism (Parallelismus)

parallele Satzstruktur

Eine bestimmte Struktur wird in mehreren aufeinanderfolgenden Satzteilen bzw. Sätzen beibehalten. Die einheitliche Struktur schafft Klarheit und erleichtert es dem Leser (oder Zuhörer), den Inhalt schneller zu erfassen.

Beispiele:

- We are bound by ideals that move us beyond our backgrounds, lift us above our interest, and teach us what it means to be citizens. (2)
- The mediocre teacher tells, The good teacher explains. The superior teacher demonstrates. The great teacher inspires. (William A. Ward)
- The mistakes of the fool are known to the world, but not to himself. The mistakes of the wise man are known to himself, but not to the world. (Charles Caleb Colton)
- Tell me and I forget. Teach me and I may remember. Involve me and I will learn. (Benjamin Franklin)

Beachte: Beim Schreiben ist dieses Stilmittel vor allem in Aufzählungen und Arbeitsanweisungen von Vorteil. Dank der einheitlichen Satzstruktur können sich die Leser / Zuhörer direkt auf den Inhalt konzentrieren. Schau dir die folgenden Beispiele an.

Beispiel 1 (ohne Parallelismus):

- Open the book first.
- You must read the text now.
- There are pictures in the book–Look at them.
- The questions must be answered.

Beispiel 2 (mit Parallelismus):

- Open the book.
- Read the text.
- Look at the pictures.
- Answer the questions.

Du wirst sicher gemerkt haben, dass sich die Arbeitsanweisung im zweiten Beispiel besser einprägt. Im ersten Beispiel lenkt die unterschiedliche Satzstruktur vom Inhalt ab. Bei diesem einfachen Beispiel mag es noch gehen. Schwieriger wird es, wenn die Aufzählung aus komplexeren Ideen in langen Sätzen besteht.

Parenthesis (Parenthese)

Zusatzinformationen

Der Satzfluss wird durch nicht zur Hauptaussage gehörende Zusatzinformationen unterbrochen, die in Kommas, Klammern oder Gedankenstriche gesetzt werden. Bei der Zusatzinformation kann es sich um einzelne Wörter, Wortgruppen oder vollständige Sätze handeln.

Beispiele:

- We (myself, wife Lorraine and daughters Caroline and Joanna) boarded our boat "Lynn", a Duchess class vessel barely a year old, at Black Prince Holidays' Chirk boatyard. (4)
- The boats have remarkably few controls and we were given a thorough briefing about "driving" ours—along with advice on mooring, lock operation and safety considerations—by Pauline, who even set off with us for a few minutes to ensure we were confident. (4)

Hinweis: Ob ein Einschub in Klammern, Kommas oder Gedankenstriche gesetzt wird, hängt von der Priorität ab, die der Schreiber diesen Informationen beimisst.

Klammern → nebenbei erwähnt Connor (Amy's boyfriend) bought the tickets.

Kommas → neutral Connor, Amy's boyfriend, bought the tickets.

Gedankenstriche → besonders betonend Connor–Amy's boyfriend–bought the tickets.

Personification (Personifizierung)

Vermenschlichung

Tiere, unbelebte Dinge oder abstrakte Begriffe erhalten menschliche Attribute (Eigenschaften, Aktionen, Verhaltensweisen, Gefühle). Eine Erzählung wird durch dieses Stilmittel oft interessanter und lebendiger.

Beispiele:

- Why these two countries would remain at each other's throat for so long. (3)
- I closed the door, and my stubborn car refused to open it again.
- The flowers nodded their heads as if to greet us.
- The frogs began their concert.

Repetition (Wiederholung)

Wiederholung von Wörtern oder Wortgruppen

Einzelne Wörter oder Wortgruppen werden innerhalb eines Textes wiederholt. Auf diese Weise werden bestimmte Ideen oder Sachverhalte wieder aufgegriffen und betont.

- Down, down, down. Would the fall never come to an end! "I wonder how many miles I've fallen by this time?" she said aloud. [...]
 Down, down, down. There was nothing else to do, so Alice soon began talking again. [...] (5)
- America, at its best, matches a commitment to principle with a concern for civility. A civil society demands from each of us good will and respect, fair dealing and forgiveness. [...]
 America, at its best, is also courageous. Our national courage [...]
 - America, at its best, is compassionate. In the quiet of American conscience, we know that deep, persistent poverty is unworthy of our nation's promise. [...] (2)

Rhetorical Question (Rhetorische Frage)

Frage ohne direkte Antwort

Es handelt sich um eine Frage, auf die keine Antwort gegeben wird. Die Antwort (normalerweise nur 'Ja' oder 'Nein') wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

Das Stilmittel wird verwendet, um zu provozieren, Aufmerksamkeit zu erzeugen oder Schlussfolgerungen zu ziehen.

Beispiele:

- When public money brings windfalls to a few, why should the state not take a share?
- But was the best way to win them over to threaten to ignore them altogether? Like so many things this week, the administration's diplomacy needs a smoother touch. (Beachte, dass der folgende Satz keine Antwort auf die Frage gibt.)

Siehe auch: → Hypophora

Simile (Vergleich, Simile)

direkter Vergleich

Zwei Dinge werden miteinander verglichen. Zu erkennen ist dieses Stilmittel z.B. am Wörtchen "wie" bzw. 'like". (A ist wie B.)

Weitere Möglichkeiten sind u.a.:

- A is (not) like B
- A is more/less than B
- A is as ... as B
- A is similar to B
- A is so is B
- A does ..., so does B

Beispiele:

- conrete box-style buildings are spreading like inkblots (3)
- The rabbit-hole went straight on like a tunnel (5)
- Personality is to a man what perfume is to a flower. (Charles Schwab)
- My friend is as good as gold.

Siehe auch: → Metaphor (Metapher)

Synecdoche (Synekdoche)

Über- bzw. Unterbegriff des Gemeinten

Es handelt sich um eine Art Konkretisierung oder Verallgemeinerung, bei der ein Teil, ein Mitglied oder eine Eigenschaft für das Gemeinte verwendet wird. Besonders häufig sind folgende Möglichkeiten:

Teil steht für Ganzes

Beispiel:

• Turning our long boat round [...] on the last morning required all hands on deck ... (hands = people) (4)

Ganzes steht für Teil

Beispiel:

• Troops halt the drivers (troops = soldiers) (3)

Spezielles steht für Allgemeines

Beispiel:

Kashmir is their Maui, Aspen, and Palm Springs all rolled into one. (3) (siehe Anmerkung)

Anmerkung: Diese Ortsnamen rufen bei US-Bürgern bestimmte Assoziationen hervor: Maui als Urlaubsinsel, Aspen als Skiort, Palm Springs als attraktive Großstadt mit Museen, Theatern, Einkaufsmöglichkeiten und Festivals. Durch die Nennung der drei Orte wird für den Leser sofort deutlich, dass man in Kashmir alles findet, was man sich vorstellt.

In der deutschen Ausgabe von National Geographic lautet der Satz übrigens: Kashmir ist für sie St. Moritz, Venedig und Capri in einem.

Allgemeines steht für Spezielles

Beispiel:

• The animal came closer. (animal = ein ganz bestimmtes Tier, z.B. Hund, Delfin, Schlange)

Material steht für Produkt

• She wore gold around her neck. (gold = chain)

Siehe auch: → Metonymy (Metonym)

Understatement (Untertreibung, Abschwächung)

Abschwächung einer Aussage

Eine Aussage wird absichtlich abgeschwächt, entweder um Ironie zu erzeugen oder aus Gründen der Höflichkeit.

Beachte, dass dieses Stilmittel im Englischen (vor allem im brit. Eng.) auch in Alltagssituationen häufig zur Anwendung kommt.

Beispiele:

- I know a little about running a company. (Dies könnte z.B. ein erfolgreicher Geschäftsmann bescheiden sagen.)
- I think we have slightly different opinions on this topic. (statt: I don't agree with you at all.)

Gegenteil: → <u>Hyperbole (Hyperbel)</u>